



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Risiko- und Übriges Ergebnis, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 28 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 11 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 48% und liegt damit um 26 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 23%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	574.397
Fondsgebundene LV	7.935
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	682.826
HGB-Deckungsrückstellung	414.614
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	40.845
Risiko- und Übriges Ergebnis	172.433
Schlussüberschussanteil-Fonds	200
Zahlungen Versicherungsfälle	50.758
Zinszusatzreserve	5.000
aktivische Bewertungsreserven	56.410
freie RSt für Beitragsrückerstattung	75.640
mittlerer Tarifrchnungszins	0,0037%
nachrangige Verbindlichkeiten	6.012

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	46.857
verfügbare RfB	75.840
HGB-DRSt ohne ZZR	409.614
Bestandsabbaurate	12%
Passivduration	0,0080
skalierte aktivische Bewertungsreserven	56.410
Marktwert Kapitalanlagen	630.807
Marktwert-Bilanzsumme	739.236
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.383.297
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-49.452
passivische Bewertungsreserven	1.333.845
zukünftige Überschüsse	1.390.255
zukünftige Aktionärsgewinne	347.564
latente Steuern	86.891
ökonomisches Eigenkapital	307.530
ökonomische Eigenkapitalquote	48%